

-BÜRGERMEISTERAMT-

Datum 19.07.2021  
 Az.: 752.10 - BM  
 Bearbeiter: Herr Gertitschke

Sitzungsvorlage Nr.: 73

TOP: 4 ö

Gremium	Sitzungstag	Sitz. Nr.	Vorberatung		Beschlussfassung	
			öffentlich	nicht-öffentlich	öffentlich	nicht-öffentlich
Gemeinderat	27.07.2021	10/2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Neugestaltung Friedhof hier: Vorstellung der Planung

#### Anlagen

1. Friedhofskonzeption Variante 1 und 1B
2. Kostenschätzung

#### Sachverhalt

#### Sachverhalt

Die Fa. Weiher ist mit der Neugestaltung des Friedhofs in Neckartailfingen beauftragt. Hierfür mussten zunächst die analogen Daten der Friedhofsverwaltung komplett digitalisiert werden. Es wurden lagerichtige Friedhofbestandspläne mit Höhenangaben erstellt. Auf dieser Vermessungsgrundlage und den vorliegenden Verwaltungsdaten wurden Grabablaufpläne erstellt um eine Visualisierung der Grabablaufzeiten nach Jahren zu erhalten.

Darüber hinaus wurde ein geologisches Bodengutachten notwendig, um festzustellen, in welchen Bereichen des Friedhofs Verwesungsprobleme zu erwarten sind. Je nach Grad dieser Problematik können bestimmte Bestattungsformen wie z. Bsp. Grabbestattungen nicht uneingeschränkt in allen Bereichen des Friedhofs durchgeführt werden. Dies beeinflusste die Planung der Friedhofskonzeption. Urnenbestattungen können auf dem gesamten Friedhofsgelände durchgeführt werden.

Grundlage für die Planung sind die Themen des unter der Beteiligung von Gemeinderat, Bestattungsunternehmen und Kirchen durchgeführten Strategietags. Zentrale Themen des Strategietages waren u.a.:

#### Grabarten:

- Vielfalt der Grabarten und Bestattungsformen
- Baumgräber, anonyme Gräber
- Pflegelichte Grabanlagen
- „Höher“ gelegte Urnengräber (Urnenbeet)

#### Infrastruktur: (Wege, Bänke, Serviceeinrichtungen)

- Breitere Wege für Rollatoren
- Verbesserung der Zugänglichkeit der Gräber für Baugeräte
- Barrierefreier Zugang zum Friedhof (ohne Treppen)
- Mehr und gut platzierte Sitzgelegenheiten

- Ausruh- und Begegnungsplätze
- Bänke kommunikativ und geschützt
- Müllablage verändern
- Transportmittel für Blumen, etc.

#### **Aufenthaltsqualität**

- Beleuchtung
- Mehr Schatten
- Garten von der Kirche weiterführen in Friedhof mit Parkanlage
- Aussegnungshalle heimeliger gestalten und innen verschönern

#### **Pflege, Wirtschaftlichkeit**

- Pflegeleichte Gestaltung für Bauhof und Bestatter
- Efeu auf der Mauer
- Pflegearbeiten ausschreiben?

#### **Satzung und Gebühren**

- Gebühren Friedhof nochmal überdenken
- Bestattung von Auswertigen zulassen
- Grabschmuck an der Urnenwand zulassen –Satzungsänderung -

Die Themen des Strategietags wurden in die Friedhofskonzeption eingearbeitet.

Die Landschaftsarchitektin, Frau Chmella-Emrich von der Fa. Weiher wird die beiden Varianten der Friedhofskonzeption vorstellen. Der Unterschied von Variante 1 und 1B liegt darin, dass in der Variante 1B eine höhere Barrierefreiheit eingeplant ist.

Der nächste Schritt wäre die Vorstellung der Planungen im Rahmen einer Bürgerversammlung.

#### **Beschlussantrag**

Um Beratung wird gebeten.

Gerhard Gertitschke  
Bürgermeister